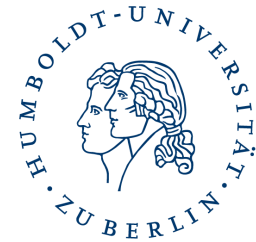




Institut zur Qualitätsentwicklung
im Bildungswesen



Multiprofessionelle Kooperation und Professionalisierung zur fachbezogenen Sprachbildung im schulischen Ganztag

Ein Projekt zur Schul- und Unterrichtsentwicklung für
Grundschulen in Bayern, Berlin und Hessen
im Schuljahr 2024/25

KOPAS


Bildungssprachliche Kompetenzen sind grundlegend für den Bildungserfolg und sollten bereits in der Grundschule gezielt aufgebaut werden. Im Sinne einer durchgängigen und vernetzten Sprachbildung stehen Lehr- und Fachkräfte dabei vor der Aufgabe, geeignete sprachliche Unterstützungsmaßnahmen systematisch sowie idealerweise fächerübergreifend zu gestalten und formales und informelles Lernen miteinander zu verknüpfen. Dabei sollten auch mehrsprachige Ressourcen der Schüler:innen berücksichtigt werden.

Eine wichtige Voraussetzung für wirksame durchgängige Sprachbildung ist dabei insbesondere auch die enge Kooperation zwischen Lehrkräften und pädagogischen Fachkräften.

Hier setzt das Projekt
KoPaS an...

KoPaS in Kürze


- ✓ **Kernstück des Projekts...**
... sind neu entwickelte und erprobte Unterrichtsmaterialien aus dem Themenfeld „Bildung für nachhaltige Entwicklung“, die sich als Grundlage für die fachbezogene Sprachbildung im Regelunterricht und im Ganztage eignen und auch bewusst außerschulische Lernorte einbeziehen.
- ✓ **Lehr- und Fachkräfte...**
... erhalten Handreichungen und Unterstützung bei der kooperativen Gestaltung des Lernens.
... werden durch Fortbildungen und Coachings bei der kontinuierlichen Umsetzung fach- bzw. alltagsintegrierter Sprachbildung und beim Aufbau der Kooperationsbeziehung unterstützt.
- ✓ **Die Wirksamkeit der Unterrichtsmaterialien und Fortbildungen...**
... wird durch begleitende Erhebungen, Befragungen und Unterrichtsvideographien evaluiert.
- ✓ **Zur Verstetigung und Sicherstellung des Transfers...**
... werden die evaluierten Unterrichtsmaterialien als Open Educational Resources zur freien Nutzung bereitgestellt und die teilnehmenden Schulen beim Aufbau eines Schulnetzwerks unterstützt.



Wie profitiert
Ihre Schule von
der Teilnahme
an KoPaS?

Lehrkräfte und Fachkräfte...

- ✓ ... entwickeln ihre Kompetenzen im Bereich der fachbezogenen Sprachbildung weiter und erhalten sprachbildende Unterrichtsmaterialien, Handreichungen und Anregungen zur Gestaltung des Nachmittagsangebots.
- ✓ ... stärken ihre multiprofessionelle Kooperation und tragen so zur Förderung der durchgängigen Sprachbildung im schulischen Ganztage bei.
- ✓ ... bekommen eine Rückmeldung zu den Leistungen ihrer Klasse in den fokussierten Kompetenzbereichen.
- ✓ ... erhalten finanzielle Unterstützung, um den Besuch außerschulischer Lernorte realisieren zu können.



Wie profitiert
Ihre Schule von
der Teilnahme
an KoPaS?

Schulen...

- ✓ ... tragen dazu bei, dass teilnehmende Kolleg:innen künftig eine wichtige Multiplikator:innenrolle im Kollegium einnehmen und andere Lehr- und Fachkräfte in der Gestaltung sprachbildender Lernangebote unterstützen können.
- ✓ ... haben im Anschluss an die Projektdurchführung die Möglichkeit, an schulinternen Fortbildungen zu Gelingensbedingungen von Kooperationen teilzunehmen und sich im Rahmen des geplanten Schulnetzwerks langfristig mit anderen Schulen zu vernetzen.
- ✓ ... erhalten als Dankeschön für ihre Teilnahme nach Projektende mehrere der Tablets, die im Rahmen der Erhebungen eingesetzt wurden.



Schüler:innen...

- ✓ ... entwickeln ihre (bildungs-) sprachlichen und fachlichen Kompetenzen weiter und werden gezielt in der Entwicklung ihrer Lesekompetenzen unterstützt.
- ✓ ... erleben ihre individuelle Mehrsprachigkeit als Ressource in Lernsituationen und werden in ihrer mehrsprachigen Identität gestärkt.

An wen richtet sich KoPaS?

KoPaS richtet sich an Ganztagsgrundschulen. Wir suchen engagierte **Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte, die im Schuljahr 2024/25 im Unterricht bzw. Nachmittagsangebot in der 3. oder 4. Jahrgangsstufe tätig sind** und mit uns gemeinsam zur Weiterentwicklung der durchgängigen Sprachbildung an Ihrer Schule beitragen möchten.

Die Teilnahme am Projekt erfolgt als Lehrkraft-Fachkraft-Tandem und je Schule nehmen idealerweise drei Tandems teil.





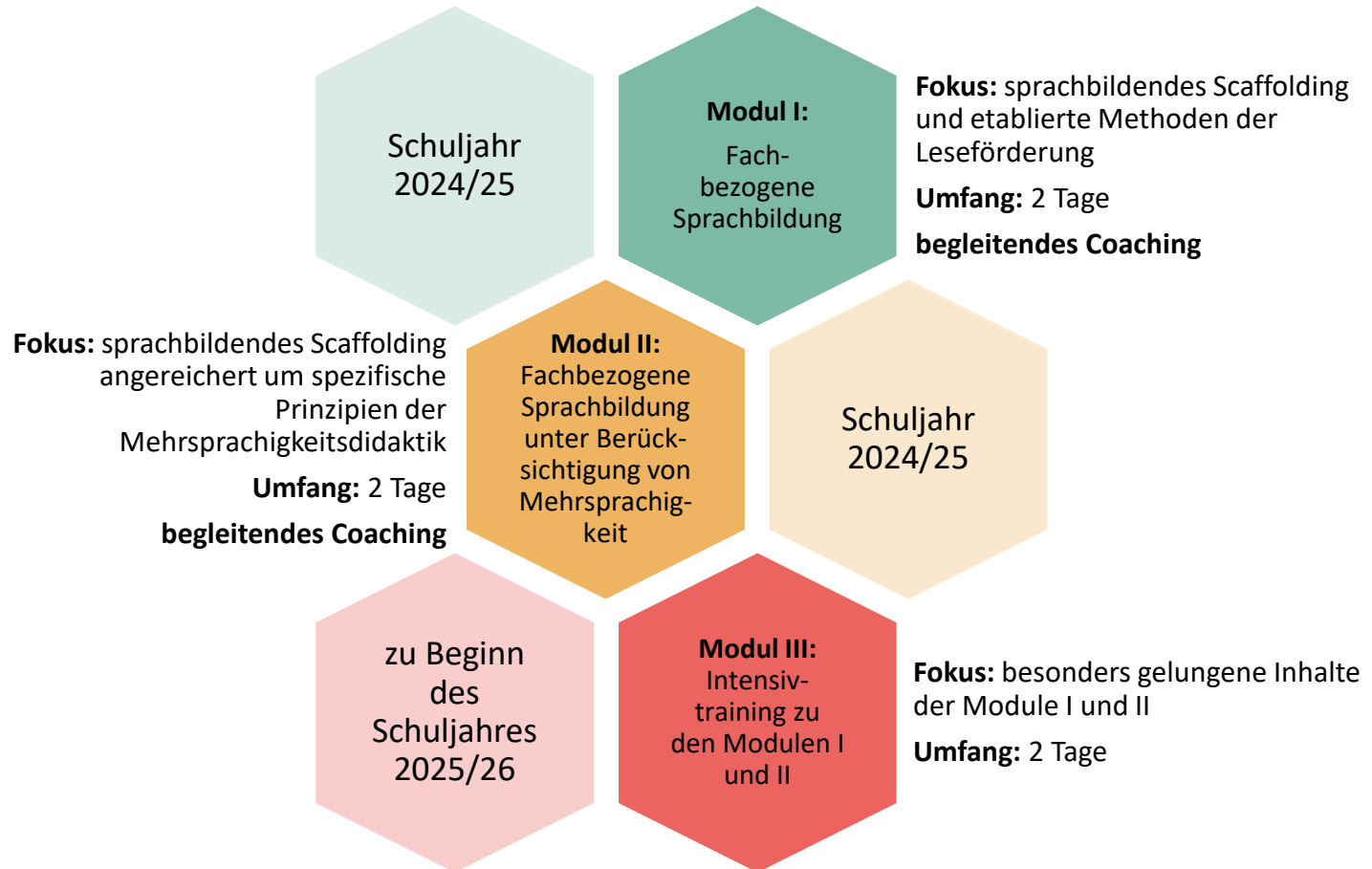
Was erwartet Sie?

Zur Vorbereitung auf den Unterricht und das Ganztagsangebot sowie zur sprachbildenden Gestaltung des Lernangebots nehmen alle Tandems zunächst an einer **gemeinsamen Auftaktveranstaltung** teil.

Anschließend besuchen sie **eines von drei Fortbildungsmodulen**.

Die Zuteilung der Lehrkraft-Fachkraft-Tandems zu den Fortbildungsmodulen erfolgt in enger Absprache mit den Schulen. Bitte teilen Sie uns daher Ihre Präferenzen vorab mit.

Überblick über die Fortbildungsmodule



Umsetzung des sprachbildenden Unterrichts und des Nachmittagsprogramms in Zusammenarbeit mit außerschulischen Lernorten

- Im Laufe des Schuljahres 2024/25 setzen die Lehrkraft-Fachkraft-Tandems insgesamt **vier Unterrichtseinheiten zum Themenschwerpunkt „Bildung für nachhaltige Entwicklung“** um. Hierzu stellen wir Ihnen **vollständig ausgearbeitete Unterrichtsmaterialien** sowie eine **Handreichung für Lehr- und Fachkraft** zur Verfügung.
- Die Unterrichtseinheiten umfassen jeweils sechs Doppelstunden sowie den Besuch eines außerschulischen Lernorts. Für das Nachmittagsangebot werden zusätzliche Vorschläge bereitgestellt, aus denen flexibel gewählt werden kann.
- Die Unterrichtseinheiten eignen sich für den **fächerübergreifenden Einsatz** und weisen **Bezüge zu den Fächern Sachunterricht, Deutsch und Mathematik** auf.

Erhebungen im Rahmen der Wirksamkeitsprüfung

Um die Wirksamkeit der Unterrichtsmaterialien und Fortbildungsmodule überprüfen zu können, nehmen Lehr- und Fachkräfte sowie Schüler:innen an insgesamt **drei Erhebungen** teil. Darüber hinaus werden zwei Unterrichtsbeobachtungen (Videographien) durchgeführt. Der Schulleitung und den Eltern lassen wir einmalig einen kurzen Fragebogen mit der Bitte um Bearbeitung zukommen.

Wann?

Herbst 2024

Februar 2025

Juni-Juli 2025

Wer?

- Lehrkräfte
- Fachkräfte
- Schüler:innen*
- Schulleitung
- Eltern



- Lehrkräfte
- Fachkräfte
- Schüler:innen



- Lehrkräfte
- Fachkräfte
- Schüler:innen

Sämtliche Erhebungen finden digital statt (mithilfe von Tablets, die durch uns bereitgestellt werden, sowie Online-Fragebogen).

* Zur Einschätzung der Lernentwicklung ist in den Berliner Grundschulen zudem eine einmalige Leistungsstanderhebung bei Schüler:innen der 5. Jahrgangsstufe geplant.

Das Projekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) im Rahmen der Förderlinie „Sprachliche Bildung in der Einwanderungsgesellschaft“ gefördert und an der Goethe-Universität Frankfurt am Main, der Humboldt-Universität zu Berlin, der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und am Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) durchgeführt. Die Entwicklung und Erprobung der Unterrichtsmaterialien erfolgt in enger Kooperation mit dem Berliner Zentrum für Sprachbildung (ZeS), der Akademie für Ganztagspädagogik und dem Institut für Pädagogik der Elementar- und Primarstufe der Goethe-Universität Frankfurt am Main.

gefördert durch:



Bundesministerium
für Bildung
und Forschung



in Kooperation mit:



Kontakt:

Projekt KoPaS Berlin

Humboldt-Universität zu Berlin
& Institut zur
Qualitätsentwicklung im
Bildungswesen (IQB)
Unter den Linden 6
10099 Berlin

E-Mail:

kopas.iqb@hu-berlin.de

Telefon:

Lena Biele:

030 – 2093 – 46593

Dr. Birgit Heppt:

030 – 2093 – 46594

Dr. Anna Volodina:

030 – 2093 – 46517